

Den Leuten verging der Jubel und das Lachen. Keine Papierschlange mehr, keine Koriandoli und Blumen. Man bewegte sich nicht einmal mehr, man stand da, still und stumm, starrte auf den wandelnden Baumstamm.

Dann kreischten ein paar Weiber, Männer schrien nach den Gendarmen. Aber die hatten wenig Lust, da einzugreifen.

Endlich machten sich die Matrosen heran. Als sie durch die Menge brachen, stand der Baumstamm still, ganz allein auf dem leeren Platze. Und die Seeleute kamen, stießen mit kräftigen Fäusten, warfen sich heran mit stämmigen Schultern.

Der Baumstamm rührte sich nicht.

Sie schrien, fluchten, zogen ihre Messer und stießen sie hinein. Endlich brachten ein paar Straßenarbeiter Aexte und Hacken; damit schlugen sie los — der Platz hallte von den hellen Schlägen. Sie hieben die Zweige und die Aeste ab, jeden einzelnen, brüllten und johlten dazu. Und in jeden Schlag hinein heulte die Menge wilde Flüche. Ein riesiger Schwede führte den großen Schlag. Er schwang die Axt zweimal um den Kopf, wie die Baumfäller in Montana, ließ sie scharf niedersausen, fast senkrecht. Er schlug den ersten Spalt in den Stamm.

Nun ging es schnell. Im Takte fielen die Aexte. Der Baum stand wie zuvor, schwankte nicht, rührte sich nicht. Dann erst, als sie ein großes Loch hineingeschlagen hatten, da sank er; es war, als ob seine Kraft gewichen sei. Sie warfen ihn um, traten ihn mit Füßen, rollten ihn über den Platz. Dann hieben sie wieder zu, vergrößerten das Loch, daß man bequem hineinschauen und hineinlangen konnte in den hohlen Stamm; nichts war drin, gar nichts — —

Dennoch gab es Leute, die meinten, es sei eine Maschine drin gewesen; andere sagten, daß das alles laskarische Seeleute angestellt hätten, von dem englischen Kreuzer, vielleicht auch ein Kadett oder Leutnant des Schiffes, der indischen Gauklern den Trick abgesehen hätte — es müsse eben jemand drin gewesen sein in dem Baumstamm, das stehe fest — (aber nein sagten die Matrosen, die ihn zerschlugen, nichts sei drin gewesen, gar nichts!) Gewiß ist nur, daß der wandelnde Baumstamm da war am Rosenmontagnachmittag der Jahrhundertwende auf dem Marktplatze der weißen Stadt Cadiz.



Phot. Schneider

Wo bleibt nur der Pedicur?

(Die Schauspielerin Alice Hechy)